

Bisweilen will mit trügerischen Gründen
 Vernunft zum Widerstande mich entzünden —
 doch giebt mein armes Herz getäuscht Gehör,

so sagt sie selbst, daß Du ein Engel bist,
 Dein Liebreiz ganz unwiderstehlich ist
 und unterwirft mich einer Macht noch mehr.

B e r i c h t i g u n g.

Das in dem Tageblatt vom 17. Januar
 aus der „Abendzeitung“ abgedruckte Trinklied,
 überschrieben: Berthierung, ist keinesweges
 von mir; sondern nur die Uebersetzung eines
 neugriechischen Liedes von Athanasius
 Christopulo, der in Korfu lebt.

D. Rosmeh.

Ernst Müller, Redakteur.

B e k a n n t m a c h u n g e n.

Theateranzeige. Heute, den 19ten, neu einstudirt: Partheienwuth oder
 die Kraft des Glaubens, Schauspiel von Ziegler.

Concertanzeige. Durch die Güte eines resp. Concertdirectoriums, ist unserm,
 seit 34 Jahren alhier bestehenden Institute, — dessen Begründung und Erhaltung, die
 bestmögliche Unterstützung und Pflege alter und kranker Musiker, oder derer Wittwen zum
 Zwecke hat, — verstattet worden, Donnerstags, den 25ten Januar, das alljährliche Be-
 nefiz-Concert im Saale des Gewandhauses zu geben, zu welchem wir die Freunde und
 Beförderer der Kunst hierdurch ergebenst einladen. Der Herr Kantor und Musikdirector
 Schicht, hat uns sein erst kürzlich vollendetes Werk: die letzten Stunden des Er-
 löser's, ein Oratorium in 2 Theilen, von Ferd. Kunath gedichtet, zur Erreichung uns-
 rer wohlthätigen Absicht, überlassen. Die Tochter des Komponisten, sowie die Mitglieder der
 hiesigen Singakademie und das Thomanerchor, haben den Gesangtheil gefälligst übernommen.
 Einlaßbillets zu 16 Gr. und Terzbücher zu 2 Gr. sind im Bureau de Musique des
 Herrn Peters, bei dem Bibliothek-Aufwärter Winter und am Eingange des Saals
 zu bekommen. Anfang um 6 Uhr.

Sämmtliche Mitglieder des Instituts zum Besten alter und kranker Musiker.

Mit königl. sächs. allergnädigstem Privilegium ist erschienen:

Leipziger Adresskalender auf das Jahr 1821,

welchen ich einem geehrten Publikum theils wegen seiner Vollständigkeit, theils wegen seiner
 Wohlfeilheit empfehlen darf. Erstere wird man aus dem Inhaltsverzeichnisse kennen lernen,
 letztere daraus ersehen, daß der Preis für ein brochirtes Exemplar mit 20 Gr., für ein in
 Papp gebundenes mit 21 Gr. netto festgesetzt ist.

W. Starik, akad. Buchdrucker, im kleinen Fürstentkollegium.